



BAUSCHADSTOFFE.CH

ASBEST – VOC – PCB – PAK – PCP – SCHWERMETALLE

Self Test zur Bestimmung von PCB/CP in Feststoffen Gebrauchsanweisung zur Entnahme von Materialproben

Entnahme der Materialprobe

Verwenden Sie für die Probeentnahme die im Set erhaltenen Schutzausrüstungen: Schutzmaske FFP3, Einweg-Chemieschutzhandschuhe, diese sind auch separat erhältlich in unserem e-Shop unter Sanierung PCB. Beim Entnehmen der Probe ist darauf zu achten, dass möglichst wenig Staubentwicklung entsteht. Verwenden Sie daher Handwerkzeuge wie Cutter, Stechbeitel, Spachtel usw. Ungeeignet sind elektrischen Werkzeuge wie Fräsen, Sägen, usw. Danach das gelöste Probematerial vorsichtig entnehmen. Bei Unsicherheit oder für Probeentnahmen durch uns, kontaktieren Sie uns unter info@bauschadstoffe.ch oder telefonisch unter 062 212 46 45.

Benötigte Menge / Grösse der Materialproben für repräsentative Auswertungen

Für eine aussagekräftige Analyse von Materialproben, sollte eine Mindestmenge des zu untersuchenden Materials entnommen werden. Die benötigte Menge ist abhängig von der Materialbeschaffenheit:

- Bei Fugendichtungsmassen empfiehlt sich eine Mindestmenge von ca. 5 cm³.
Als Anhaltswert gilt ca. 3-5 Stücke in einer Länge von 5 cm.
- Bei Anstrichen und Beschichtungen empfiehlt sich eine Mindestmenge von ca. 2 g.
Als Anhalts Wert gilt eine Fläche von ca. 4 x 4 cm.

Vermeiden von Kontaminationen

Unter Kontamination versteht man die Übertragung oder Diffusion von PCB durch Freisetzung auf unbelastete Materie und Raumluft. Bei der Untersuchung auf PCB besteht die Gefahr, dass von einer PCB positiven Probe Partikel auf eine unbelastete Probe gelangen und somit zu einem falschen Laborresultat führen. Reinigen Sie daher stets die zu den Probenahmen verwendeten Werkzeuge wie Cutter, Stechbeitel usw. vor und nach jeder Probeentnahme. Die entnommene Probe unmittelbar in einen der nummerierten Alu-Druckverschlussbeutel luftdicht abpacken. Die Alu-Druckschlussbeutel sind ebenfalls separat erhältlich in unserem e-Shop.

Beschriftung der Materialproben

Jeder Alu-Druckverschlussbeutel ist nummeriert. Für die Beschreibung der Materialprobe verwenden Sie bitte das mitgelieferte Begleitformular für PCB-Proben. Beschreiben Sie hinter der Probennummer das Material möglichst genau. (Materialbeschaffenheit, Aufbau, Etage/Raum, Zustand, Menge)

Verpacken und versenden der Materialproben

Jede Materialprobe wird einzeln in einem der erhaltenen Alu-Druckverschlussbeutel luftdicht abgepackt und dieser Beutel mit der Materialprobe anschliessend nochmals in einen weiteren Plastik-Druckverschlussbeutel einpacken. Abschliessend die Materialproben in die Luftpolstertasche packen und zukleben. Senden Sie uns die Proben im beigelegten Antwortcouvert zurück zur Analyse an folgende Adresse: Bauschadstoffe.ch, Logically BS AG, Hopferenstrasse 4, 3475 Riedtwil